



# Leistungsbeschreibung

## Stotax Gehalt und Lohn

- Alle Vorgabewerte und Berechnungen
- ELStAM-Verfahren
- A1-Bescheinigungen und rvBEA-Verfahren
- BEA-Arbeitsbescheinigungen

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	2
<b>I. Lohnsteuer</b> .....	3
<b>II. Sozialversicherung</b> .....	3
<b>III. Berücksichtigte Besonderheiten</b> .....	4
<b>IV. Auswertung</b> .....	4
<b>V. Auskunftrechner</b> .....	5
<b>VI. Verwaltung</b> .....	5
<b>VII. Begleitende Informationen</b> .....	5
<b>VIII. Expertenfunktionen</b> .....	6

## Folgende Funktionen stehen Ihnen in Gehalt und Lohn zur Verfügung:



### LOHNSTEUER

- Berechnung mit laufenden, sonstigen und außerordentlichen Bezügen für alle relevante Lohnzahlungszeiträume
- Alle Steuerklassen inklusive Faktorverfahren, Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer unter Berücksichtigung der Länderbesonderheiten
- Arbeitskammerbeitrag für Bremen und das Saarland
- Freibetrag und Hinzurechnungsbetrag laut Lohnsteuerkarte, Altersentlastungsbetrag und Versorgungsfreibetrag
- Steuerliche Freibeträge und Freigrenzen (z.B. bei Direktversicherungen, Beihilfen, Unfallversicherungen, Zuschläge auf Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeit)
- Lohnsteuerpauschalierung gemäß §§ 37b, 40, 40a und 40b EStG
- Sachbezugs- und Durchschnittswerte (z.B. für Firmenwagen, Freiflüge, Mahlzeiten, Unterkunft, Waren, Wohnung, Zinsersparnisse) nach den einschlägigen Vorschriften (z.B. 1 %-Regelung bei Firmenwagen, »kleine« und »große« Rabattfreibetragsregelung bei Sachbezügen)
- Brutto- und Netto-Lohnabrechnung auf laufende Bezüge, sonstige Bezüge und außerordentliche Bezüge (sog. »1/5-Regelung«) einschließlich der automatischen Ermittlung des voraussichtlichen Jahresarbeitslohns
- Interner Lohnsteuerjahresausgleich
- Grenzgängerregelungen



### SOZIALVERSICHERUNG

- GKV-Zertifizierung durch die ITSG GmbH mit dem Prüfungszusatz »Zusätzliche Qualitätsmerkmale/ erhöhte Verfahrenssicherheit«
- Ermittlung der Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteile zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung
- Dabei alle gesetzlichen Besonderheiten: Gleitzone, Märzklausele, PV-Beitragslast in Sachsen, AN-Zusatzbeiträge KV und PV-Kinderloser, etc.
- Freiwillig und privat Versicherte als Selbst- und Firmenzahler
- Berufsständische Versorgungswerke für Selbst- und Firmenzahler (inkl. Beitragserhebungen und SV-Meldungen)
- Ermittlung der pauschalen Sozialversicherungsbeiträge für geringfügig Beschäftigte
- Kurzfristige Beschäftigung (auch Landwirtschaft) und Aushilfen
- Fehlzeitenverwaltung mit automatischer Ermittlung der SV-Tage
- Umlagebeiträge U1 und U2 (inkl. Besonderheiten wie Augenoptiker Ausgleichskasse)
- Insolvenzgeldumlage
- Berufsgenossenschaften und weitere UV-Träger im DEÜV-Meldeverfahren
- Behandlung von Geringverdienern und Jugendfreiwilligendienst
- Mehrfachbeschäftigte
- Abrechnung von Versorgungsempfängern/Betriebsrentnern
- Schätzungsverfahren für Beitragsnachweise
- Sofortmeldungen



## BERÜCKSICHTIGTE BESONDERHEITEN

- Altersteilzeit nach Alt- und Neuregelung
- Kurzarbeit und Saison-KUG
- Alle gesetzlichen Formen der betrieblichen Altersvorsorge inkl. Barlohnnumwandlungen
- Flexi-Wertguthaben und Störfall-Berechnung
- Buchungsverwaltung und Kostenrechnung (Kostenstellen und Kostenträger)
- Entgeltfortzahlung bei Krankheit und Mutterschutz
- Über 300 vorgefertigte Lohnarten in 69 einfach zu bedienenden Eingabemasken
- Arbeitgeberdarlehen
- Schwerbehindertenabgabe
- Automatische Aufrollung bei Korrekturen zurückliegender Zeiträume
- Zeiterfassung und Zeitmodellverwaltung
- Stunden-Schnellerfassung



## AUSWERTUNGEN

- Arbeitnehmer-Abrechnung (auch verschlüsselter PDF-Versand möglich)
- Arbeitgeberbelastung
- ELStAM-Meldeverfahren
- Elektronische Lohnsteueranmeldung und -bescheinigung (ELSTER)
- Lohnsteuerabrechnung
- Elektronische Beitragsnachweise
- Elektronische SV-Meldungen
- Elektronische Beitragserhebungen für die berufsständischen Versorgungswerke
- Elektronisches AAG-Erstattungsverfahren
- Elektronische Entgeltbescheinigungen (EEL-Verfahren)
- Elektronisches Zahlstellen-Meldeverfahren mit Zahlstellen-Beitragsnachweisen
- Elektronische BEA-Arbeitsbescheinigungen
- Elektronisch unterstützte Betriebsprüfung (euBP)
- Elektronisches A1-Antragsverfahren
- Elektronisches rvBEA-Bescheinigungsverfahren
- Beitragsabrechnung
- Monatsübersicht
- Lohnjournal
- Auszahlungslisten
- Datenträgeraustausch der Auszahlungen (SEPA-Verfahren)
- Umfangreiches Bescheinigungswesen (Arbeitsbescheinigungen, Gerichte etc.)
- Gehaltsliste
- Lohnkonto
- Buchungs- und Kostenrechnungsliste mit Datelexport-Möglichkeit
- Berufsgenossenschaftsliste
- Einzelurlaubsliste und Gesamturlaubsliste
- Arbeitgeber-, Personal- und Krankenkassen-Übersichtsliste
- Auswertungen als PDF/RTF/HTML/XLS-Dateien exportierbar
- u.v.m.

## V.

### AUSKUNFTSRECHNER

- Einzelauskunft (Lohn-/Gehalt-Berechnung für Gehaltsverhandlungen o.ä.)
- Ermittlung der günstigsten Steuerklassenwahl für Ehegatten
- Einkommensteuerrechner (Grund- und Splittingtarif)
- Lohnpfändungstabelle
- Berechnung der prozentualen Steuer-Belastung

## VI.

### VERWALTUNG

- Zentrale Verwaltung von Arbeitgebern, Arbeitnehmern, Krankenkassen und Banken
- Mandantenfähigkeit: Keine softwareseitige Beschränkung der Anzahl von Arbeitgebern, Arbeitnehmern usw.
- Beliebig viele Betriebsstätten pro Arbeitgeber
- Beitragssatzwartung der Beitrags- und Umlagesätze der gesetzlichen Krankenkassen
- Komfortable Monatsabrechnung für sämtliche Arbeitnehmer
- Abrechnungsgruppen für getrennte Zahlungszeitpunkte im SEPA-Verfahren
- Formbriefe an die Arbeitnehmer
- Übersichtliche Programmführung
- Monats-Schnellübersicht im Programmhintergrund
- Zugriffs- und Rechteverwaltung
- Prüferzugriff auf das Programm sowie GDPdU/IDEA-konformer Datenexport
- TurboDB-Datenbank (alternativ MS SQL-Server möglich)
- CSV-Datenimport von Stammdaten aus Fremdprogrammen

## VII.

### BEGLEITENDE INFORMATIONEN

- Umfangreiches Hilfesystem im Programm
- FAQ-Datenbank im Internet
- Mitgeliefertes Programm-Handbuch
- Kompendium zur Einkommens-, Lohn- und Kirchensteuer sowie zur Sozialversicherung als rechtliche Hintergrundinformation
- Detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen für Spezialgebiete

Die Expertenfunktionen sind ohne zusätzliche Kosten aktivierbar, erfordern aber eine zusätzliche Einarbeitungszeit.

- Import von Brutto-Entgelten aus Fremdprogrammen
- Pfändungsverwaltung
- Verwaltungs-Assistent für mehrere Datenbanken

- Komfortable Web-Schnittstelle für den einfachen Datenaustausch
- Vorerfassung von Arbeitnehmer-Stammdaten durch den Mandanten
- Vorerfassung der monatlichen Entgelte durch den Mandanten
- Einfacher Export der monatlichen Auswertungen für den Mandanten
- Eigene Postfächer für die Arbeitnehmer für Verdienstnachweise und Bescheinigungen

## Stotax Gehalt und Lohn

### Erreichbarkeit Ihrer Anwendungsberatung

Montag – Donnerstag 08.30 Uhr – 16.30 Uhr

Freitag 08.30 Uhr – 14.00 Uhr

Pause: Montag – Freitag 12.00 Uhr – 13.00 Uhr

### Fachliche Anwendungsberatung

Telefon: 0900-141 10005\*

### Technische Anwendungsberatung

Telefon: 0900-141 9000\*

### Systemvoraussetzungen:

PC mit Microsoft Windows ab Vista und Intel/AMD-Prozessor. Arbeitsspeicher mit mind. 1 GB RAM. Festplatte mit mind. 250 MB freiem Speicherplatz. SXGA-Grafikkarte. CD-ROM-Laufwerk. Internetzugang.

\*Dieser Anruf kostet aus dem Festnetz der Deutschen Telekom 1,99 € pro Minute. Bei Anruf aus anderen Netzen, auch Mobilfunknetzen, gelten möglicherweise abweichende Preise.